

Herzlich Willkommen.

„SEPA:  
Der einheitliche  
Euro-Zahlungsverkehrsraum kommt“

06.03.2013

Die SEPA-  
Migrationsverordnung

## SEPA – Single Euro Payments Area: Einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum in Europa

### Definition

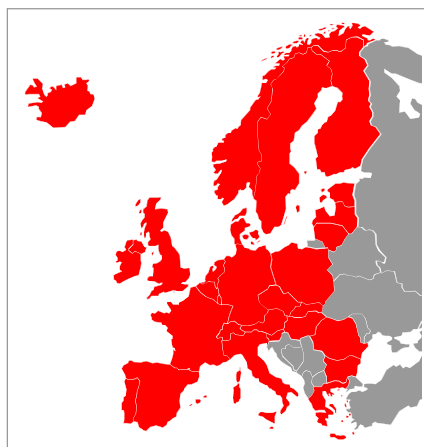
SEPA ist der einheitliche Euro-Zahlungsverkehrsraum, in dem inländische und grenzüberschreitende Zahlungen in Euro nach gleichen Regeln behandelt werden.

### Ziele

SEPA ermöglicht grenzenloses Bezahlen in ganz Europa durch die Nutzung einheitlicher Zahlungsinstrumente und Standards.

Bargeldlose Zahlungen sollen damit in 32 Staaten Europas so einfach, sicher und effizient getätigt werden wie bereits die heutigen Inlandszahlungen.

## Der neue europäische Zahlungsverkehrsraum umfasst mit Deutschland 32 Teilnehmerstaaten



 Teilnehmende Länder

Land	Land
Belgien	Malta
Bulgarien	Monaco
Dänemark	Niederlande
Deutschland	Norwegen
Estland	Österreich
Finnland	Polen
Frankreich (inkl. Überseegebiete)	Portugal
Griechenland	Rumänien
Großbritannien	Schweden
Irland	Schweiz
Italien	Slowakei
Island	Slowenien
Liechtenstein	Spanien
Lettland	Tschechische Republik
Litauen	Ungarn
Luxemburg	Zypern

## Der einheitliche Euro-Zahlungsverkehrsraum wird bald Wirklichkeit!



Einheitliche Basisverfahren im EU-Zahlungsverkehr

Europaweit einheitliche Formate auf XML-Basis

Einheitlicher Rechtsrahmen\* für EU-Zahlverfahren

- |            |   |   |
|------------|---|---|
| 1. Schritt | SEPA-Überweisung (SEPA Credit Transfer – SCT) am 28.01.2008 eingeführt                              | ✓ |
| 2. Schritt | SEPA-Lastschrift (SEPA Direct Debit – SDD) seit 01.11.2010 in Deutschland flächendeckend eingeführt | ✓ |
| 3. Schritt | Zahlungen in Europa werden zu einem Großteil mittels der SEPA-Zahlungsverfahren abgewickelt.        | ○ |

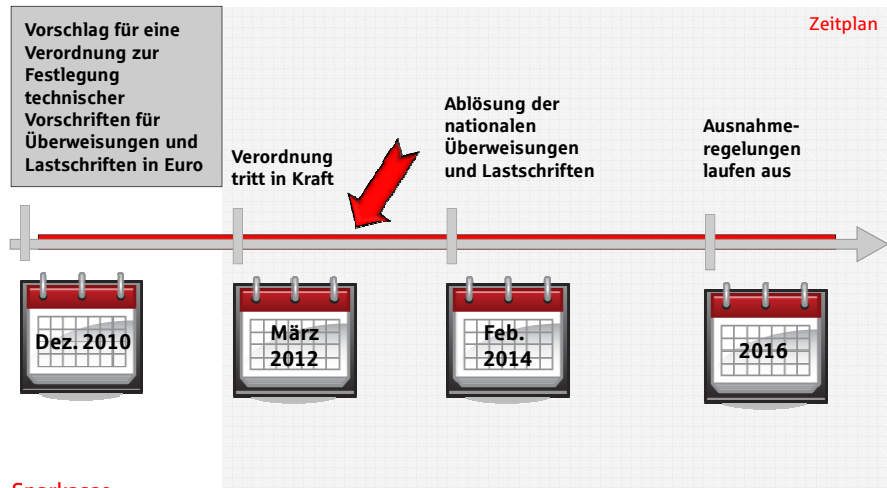
\* EU-Zahlungsdienstrichtlinie (Payment Services Directive – PSD, 2007/64/EG), EU-Preisverordnung (924/ 2009), EU-SEPA-Migrationsverordnung (260/2012) etc.

## Die Abschaltung nationaler Zahlungsverkehrsverfahren ist beschlossen.

- **16. Dezember 2010:** Vorlage eines Verordnungsentwurfs
- Festlegung von „Restlaufzeiten“ für nationale Überweisungs- und Lastschriftverfahren
- Erreichbarkeitspflicht der Zahlungsdienstleister für SEPA-Verfahren
- Festschreibung der zu verwendenden Datenformate
- Befristete Ausnahmen für Nischenprodukte und karteninitiierte Lastschriften
- Die Verordnung trat am **31. März 2012** in Kraft und ist damit Gesetz.



## Die Abschaltung nationaler Zahlungsverkehrsverfahren ist beschlossen.



## Konsequenzen der Verordnung: Spätestens ab 1. Februar 2014 ...

€uro-Überweisung

Kreditinstitut

Überall

SEPA

IBAN

BIC des Kreditinstituts (4 oder 11 Stellen)

Beitrag: Euro, Cent

Konten-Referenznummer (Verwendungszweck, ggf. Name und Abrechnungsbezeichnung, max. 30 Stellen)

Nach Verwendungszweck insgesamt max. 2 Ziffern à 17 Stellen, bei manuellen Bezeichnung max. 2 Ziffern à 16 Stellen

Zugleich zum Kreditinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Stellen für Postleitzahlen)

IBAN

D E

Datum

Unterschrift/Hand


```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<document xmlns="urn:iso:std:iso:20022:tech:xsd:pain.008.007.02"
xmlns:xsi="http://www.w3.org/2002/XMLSchema-instance"
xsi:schemaLocation="urn:iso:std:iso:20022:tech:xsd:pain.008.007.02"
>
<SUMMARY>
<GrpHdr>
<MsgId>Message-Beispiel
<CreDtTm>2014-01-21T10:47:00Z</CreDtTm>
<Initiator>
<InitiatorName>
</Initiator>
</GrpHdr>
<PmtInf>
<PmtInfId>PmtInf001
<PmtTpInf>
<PmtTpInfCode>TRF
<PmtTpInfCodeName>TRF
<PmtTpInfCodeDescription>
</PmtTpInf>
<SeqTp>SEPA</SeqTp>
<Scty>
<SctyCode>
<SctyCodeName>
<SctyCodeDescription>
</Scty>
</PmtInf>
</SUMMARY>
```

- Nutzung der SEPA-Überweisung und der SEPA-Lastschrift
- Abschaltung der von der Verordnung erfassten nationalen ZV-Verfahren
- Einsatz eines auf internationalen Normen basierenden Datenformats (XML, ISO20022)
- Abschaltung des DTA-Verfahrens für Überweisungen / Lastschriften

### Nutzung der IBAN zur Kontoidentifikation

**SEPA betrifft nicht nur  
den Zahlungsverkehr, sondern auch ...**



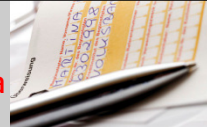
 **Sparkasse  
Offenburg/Ortenau**

ZVM Electronic-Banking  
Tel.: 0781 200-1333

Seite 9

**Die SEPA-Verfahren  
im Überblick**

## Die SEPA-Überweisung – für den Geldtransfer in Deutschland und Europa



### Zusammenfassung der Leistungsmerkmale:

- Nutzbar für inländische und grenzüberschreitende Zahlungen in Euro innerhalb des SEPA-Raums
- Ausführung auf Basis IBAN und BIC des Begünstigten bzw. des Auftraggebers
- Gutschrift des Überweisungsbetrag auf dem Konto des Zahlungsempfängers am Geschäftstag nach Zugang der Überweisung bei der Sparkasse
  - Bei beleghafter Auftragserteilung verlängert sich die Ausführungsfrist um einen Tag.
- keine Betragsbegrenzung

## Das neue SEPA-Lastschriftverfahren – das europaweite Verfahren für Lastschrifteinzüge



- Fälligkeitsdatum löst Einlösung „bei Sicht“ ab
- Neue komplexere Zeitzyklen erfordern neue Logiken und Prozesse in der Abwicklung
- Das neue SEPA-Mandat ermächtigt den Zahlungsempfänger und den Zahlungsdienstleisters des Zahlers zur Durchführung der Lastschrift und zur Abbuchung des Einzugsbetrags
  - SEPA-Mustermandate liegen vor
- **Vorhandene Einzugsermächtigungen können in SEPA-Mandate umgedeutet werden**
  - Voraussetzung: Die Einzugsermächtigung wurde wirksam (=schriftlich) eingeholt
- Erweiterung des Datensatzes um mandatsbezogene Daten
- Einzug einer SEPA-Lastschrift nur mit neuer, eindeutiger Identifizierungsnummer (Gläubiger-ID) des Einreichers

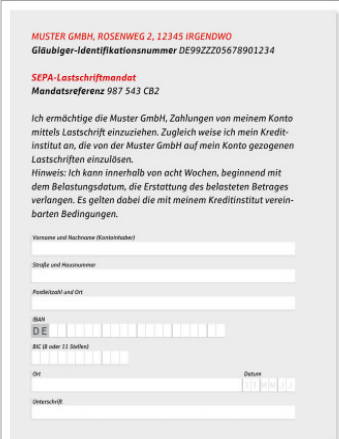
## Allgemeine Informationen: SEPA-Lastschrift

- Vor einem geplanten Einzug ist eine schriftliche Vorabinformation des Zahlungsempfängers an den Zahlungspflichtigen erforderlich (z. B. durch einen Vertrag oder eine Rechnung)
- Festgelegte Einreichungsfristen müssen bei der Einreichung der Lastschrift beachtet werden (i.d.R. 6 Geschäftstage bei Erst-/ Einmal- und 3 Geschäftstage bei Folgelastschriften)
- Ein Erstattungsrecht des Zahlungspflichtigen ohne Angabe von Gründen besteht innerhalb von **8 Wochen** nach Belastung
- Erfolgt eine Belastung ohne gültiges SEPA-Lastschriftmandat, beträgt der Erstattungsanspruch des Zahlungspflichtigen bis zu **13 Monate** nach der Belastungsbuchung

## Allgemeine Informationen: SEPA-Lastschriftmandat

### Das SEPA-Lastschriftmandat...

- gilt **grundsätzlich unbefristet**, es sei denn:
  - der Zahlungspflichtige widerruft das Mandat oder
  - das Mandat verfällt 36 Monate nach erstem bzw. letztem Einzug bei Nichtnutzung
- ist im Original durch den Zahlungsempfänger mindestens 14 Monate nach dem letzten Einzug in der gesetzlich vorgeschriebenen Form **aufzubewahren**



MUSTER GMBH, ROSENWEG 2, 12345 IRGENDWO  
Gläubiger-Identifikationsnummer DE992205678901234

**SEPA-Lastschriftmandat**  
Mandatsreferenz 987 543 CB2

Ich ermächtige die Muster GmbH, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Muster GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Nachname (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

IBAN

BIC (8 oder 11 Stellen)

DKZ  Datum

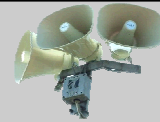
Unterschrift

Alle Formulare dienen nur der Illustration. Bitte bei SEPA-Lastschriftmandat für vollständige Zahlungen

Abbildung: SEPA-Basis-Lastschriftmandat

# Was ist konkret zu tun?

## 1. Dem Zahler IBAN (und BIC) der Kontoverbindungen mitteilen



### IBAN

- International **Bank Account Number**/ Internationale Bankkontonummer
- Besteht in Deutschland aus dem Länderkennzeichen, der Prüfziffer, der Bankleitzahl sowie der Kontonummer und hat **22 Stellen**

Beispiel:

Länderkennzeichen	Prüfziffer 2-stellig	Bankleitzahl 8-stellig	Kontonummer des Kunden 10-stellig (ggf. mit Vornullen)
DE	87	66450050	0012343121

### BIC

- **Business Identifier Code**/ Internationale Bankleitzahl
- Besteht aus 8 oder 11 Stellen
- Enthält in Kurzform den Institutsnamen, das Land, den Ort und ggf. die Filiale/ das angeschlossene Institut
- **BIC der Sparkasse Offenburg/Ortenau**  
**SOLADES10FG**



IBAN und BIC sind auf den Kontoauszügen, im Online-Banking und zukünftig auch auf neuen SparkassenCards zu finden



## 2. Gespeicherte Bankverbindungen auf IBAN (und BIC) umstellen



Ab 1. Februar 2014 dürfen Überweisungen und Lastschriften **nur noch** mit IBAN und BIC ausgeführt werden

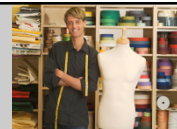
⇒ Übergangsregelungen zur Weiternutzung von Kontonummer/BLZ bis 1. Februar 2016 gelten nur für Verbraucher

 Tipp:

Falls Ihr Vereinsverwaltungsprogramm keine Umrechnungsmöglichkeit zur Verfügung stellt, können Sie den

**SEPA Account Converter** der Sparkassen-Finanzgruppe nutzen

## 3. Einreichungswege überprüfen Ist Handlungsbedarf notwendig?



- Beleg hafte Lastschriftaufträge bzw. beleg hafte Sammelüberweisungsaufträge sind nicht mehr möglich
- SEPA-Zahlungen **auf Datenträgern (CD, Diskette, USB...) werden nicht entgegen genommen**. Für die Einreichungen stehen komfortable elektronische Verfahren zur Verfügung:
  - Nutzung einer Electronic Banking-Software / Vereinsverwaltungs-SW
  - Upload-Möglichkeit in der Internet-Filiale der Sparkasse (ab Mitte 2013)
- Onlinebanking-Zugang vorhanden?

## 4. SEPA-Überweisung nutzen



- Die SEPA-Überweisung ist funktional identisch mit der inländischen Überweisung
- Die Länge des Verwendungszwecks ist auf 140 Zeichen beschränkt, zzgl. 35 Zeichen Einreicher-Referenz  
- bisher max. 14 Zeilen á 27 Zeichen

## 5. SEPA-Lastschrift vorbereiten Gläubiger-Identifikationsnummer beantragen

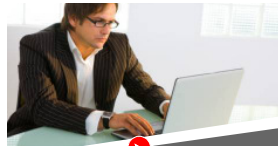


Adresse: <http://glaeubiger-id.bundesbank.de>



The screenshot shows the website for applying for a creditor identification number. The main heading is 'Gläubiger-Identifikationsnummer'. Below it, there is a search bar with the text 'Suchbegriff' and a 'Suchen' button. To the right, there is a 'Kontakt' section with the address: Deutsche Bundesbank, Z 200-2, Postfach 10 06 02, 60006 Frankfurt am Main. The page also contains a 'Suche' button and a 'Statistiken' button. The main content area contains text about the SEPA Direct Debit process, including the date 2. November 2009 and the requirement for a mandate reference number.

## 5. SEPA-Lastschrift vorbereiten Gläubiger-Identifikationsnummer beantragen



Antrag unter <http://glaebiger-id.bundesbank.de> stellen

**Dateneingabe:**  
Angaben zur Person/Firma, Registernummer und Ort (z.B. Handels-, Vereinsregister) Ausweisnummer ausstellende Behörde und Ort benötigt

E-Mail mit der Aufforderung zur Freischaltung des Antrages von der Deutschen Bundesbank

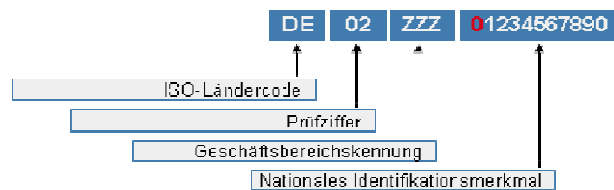
Freischaltung des Antrags durch den Antragsteller

Mitteilungsschreiben mit Gläubiger-ID per E-Mail von der Deutschen Bundesbank

## 5. SEPA-Lastschrift vorbereiten Gläubiger-Identifikationsnummer beantragen



Aufbau:



„ZZZ“: individuelle Belegung möglich, jedoch nur sinnvoll bei größeren Vereinen

**Bitte beachten:**

Ein Ausdruck des Bestätigungsschreibens der Bundesbank ist der Sparkasse bei Abschluss der SEPA-Inkassovereinbarung vorzulegen.

## 5. SEPA-Lastschrift vorbereiten Inkassovereinbarung abschließen



Die für den Einzug von Lastschriften im **nationalen Verfahren** mit der Sparkasse abgeschlossenen Inkassovereinbarungen sind für SEPA-Lastschrifteinzüge **nicht mehr gültig**.

- Neue Inkassovereinbarungen müssen rechtzeitig **vor** dem erstmaligen Einzug von SEPA-Lastschriften abgeschlossen werden
  - Kopie der GläubigerID – Sparkasse-
- Die Inkassovereinbarungen regeln die Modalitäten, die bei Nutzung der SEPA-Lastschrift zu beachten sind
  - ✓ Einholung von Mandaten
  - ✓ Einreichungsfristen
  - ✓ Aufbewahrungsfristen
  - ✓ ...

## 5. SEPA-Lastschrift vorbereiten Wurden Einzugsermächtigungen wirksam erteilt?



Aufgrund der Änderung der Lastschriftbedingungen zum 9. Juli 2012 können **wirksam erteilte Einzugsermächtigungen** in SEPA-Mandate im SEPA Basis-Lastschriftverfahren **umgedeutet** werden.

- **Wirksam erteilt = schriftlich erteilt**

VERKEHRS AG, BAHNHOFSTR. 7, 76412 ZWELT  
Gläubiger-Identifikationsnummer DE992205678901234  
Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines  
SEPA-Lastschriftmandats  
Mandatsreferenz: 543-643

**1. Einzugsermächtigung**  
Ich ermächtige die Verkehrs AG anderntfalllich, die von mir zu  
entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von  
meinem Konto einzuziehen.

**2. SEPA-Lastschriftmandat**  
Ich ermächtige die Verkehrs AG, Zahlungen von meinem  
Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein  
Kreditinstitut an, die von der Verkehrs AG auf mein Konto  
eingehenden Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich habe innerhalb von acht Wochen, beginnend mit  
dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages  
verweigert. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut ver-  
einbarten Bedingungen.

Gläubiger und Rechnung (Kontoinhaber)  
Name und Nachname  
Straße und Hausnummer  
Postleitzahl und Ort  
IBAN  
BIC  
Telefonnummer  
E-Mail-Adresse

VOR DEM ERSTEN EINZUG ÜBER KPA-KONTOVERWEISUNG MITTIL DIE VERKEHRS AG ÜBER  
DEN EINZUG IN DIESER VEREINBARUNG ANZUMITTELEN.

## 5. SEPA-Lastschrift vorbereiten Schema zur Mandatsreferenzierung klären



Gläubiger-ID und Mandatsreferenz identifizieren ein Mandat eindeutig

- ? Wie soll die Mandatsreferenz aufgebaut werden?
  - ☞ je Vertrag (Einzelmandat)?
  - ☞ je Zahler (Rahmen-/ Globalmandat)?
  - ☞ Auswirkungen bei Sperren/ Mandatswiderrufen durch den Zahler sind zu beachten
- ⚠ Die Mandatsreferenz ist bei den Mitgliederdaten zu hinterlegen
- ✓ Lösungsmöglichkeit:
  - ✓ **Nutzung der Mitgliedsnummer** (zzgl. einer lfd. Nummer)

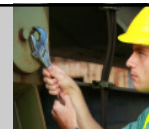
MUSTER GMBH, ROSENWEG 2, 12345 IRGENDWO  
Gläubiger-Identifikationsnummer DE99ZZZ05678901234

**SEPA-Lastschriftmandat**  
Mandatsreferenz 987 543 CB2

Ich ermächtige die Muster GmbH, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Muster GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.  
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Nachname (Kontoinhaber) \_\_\_\_\_  
Straße und Hausnummer \_\_\_\_\_  
Postleitzahl und Ort \_\_\_\_\_  
IBAN \_\_\_\_\_  
DE \_\_\_\_\_  
BIC (8 oder 11 Stellen) \_\_\_\_\_  
Ort \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_  
Unterschrift \_\_\_\_\_

## 5. SEPA-Lastschrift vorbereiten Zahler über die Verfahrensumstellung informieren



- Vor Wechsel vom Einzugsermächtigungsverfahren zum SEPA Basis-Lastschriftverfahren sind dem Zahler
  - die Gläubiger-ID
  - die eindeutige Mandatsreferenz mitzuteilen
- Als Datum der Unterzeichnung des Mandats wird das Datum der Zahlerinformation angenommen
  - ist auch Bestandteil des SEPA-Lastschrift-Datensatzes und muss in der Mitgliederverwaltung hinterlegt werden!
- Die erste SEPA-Lastschrift auf Basis der umgedeuteten Einzugs-ermächtigung erfolgt als **Erstlastschrift** (FRST) mit der entsprechenden Einreichungsfrist

## 5. SEPA-Lastschrift vorbereiten Anmerkungen zur Verfahrensumstellung (1/2)



Sichere Lösungen zur Mitteilung der notwendigen Daten (Gläubiger-Identifikationsnummer und Mandats-Referenz):

- Einzugsermächtigung **liegt vor**:
  - persönliches Anschreiben an die Mitglieder
  - Übermittlung der Daten im Rahmen des letzten Lastschrifteinzugs im DTA-Verfahren
- Einzugsermächtigung **liegt nicht vor**:
  - ein neues SEPA-Mandat einholen

## 5. SEPA-Lastschrift vorbereiten Anmerkungen zur Verfahrensumstellung (2/2)



### Weitere denkbare Lösung:

- Unterrichtung der Mitglieder über die Verfahrensumstellung im Rahmen der Mitgliederversammlung (Beschlussfassung):
  - Protokollierung der Gläubiger-Identifikationsnummer
  - Information, dass die Mitgliedsnummer als Mandatsreferenz verwendet wird (ggf. ergänzt um eine lfd. Nummer)
- Voraussetzung:
  - Einzugsermächtigungen wurden schriftlich erteilt
  - die Mitgliedsnummer (zzgl. lfd. Nummer) wird als Mandatsreferenz verwendet

## 5. SEPA-Lastschrift vorbereiten Verfahren zur Vorabinformation festlegen (1/2)



Die SEPA-Regelwerke und die Inkasso-Vereinbarungen sehen vor, dass der Zahler vor dem Einzug der Lastschrift über den genauen Fälligkeitstermin und den genauen Betrag des Einzugs informiert wird

- Sofern nichts anderes vereinbart wurde, muss die Information spätestens **14 Kalendertage** vor einem Lastschrifteinzug erfolgen - sie kann aber auch gesammelt für mehrere Einzugstermine erfolgen (bspw. „...zum 1. des jeweiligen Monats...“)
- Die Vereinbarung einer kürzeren Frist ist möglich, nicht jedoch der generelle Verzicht auf die Vorabinformation
- Die Vorabinformation muss bestimmte Informationen enthalten

## 5. SEPA-Lastschrift vorbereiten Verfahren zur Vorabinformation festlegen (2/2)



**Die Vorabinformation enthält folgende Daten:**

- die Gläubiger-Identifikationsnummer
- die jeweilige Mandatsreferenz
- den Fälligkeitstermin (die Fälligkeitstermine)
- den genauen Einzugsbetrag

## Fazit

### Fazit

- Die Ablösung der nationalen Zahlungsverkehrsverfahren ist seit dem 31. März 2012 Gewissheit
- SEPA-Verfahren werden ab 1. Februar 2014 das Bild des Zahlungsverkehrs in Deutschland und den Euro-Staaten prägen
- **Alle** Zahlungsdienstnutzer müssen sich den Herausforderungen stellen
- Die Verfahrensumstellung ist insbesondere für Lastschrifteinreicher ein engagiertes Projekt



Nützliche Informationen finden Sie auf der Homepage der Sparkasse unter [www.sparkasse-offenburg.de/sepa](http://www.sparkasse-offenburg.de/sepa)

### Ein Konto für Ihre europaweiten Euro-Zahlungen

#### Single Euro Payments Area


Seit 2008 entsteht schrittweise der neue einheitliche Euro-Zahlungsverkehrsraum in Europa (Single Euro Payments Area, kurz: SEPA). Ihre Sparkasse unterstützt Sie dabei, sich SEPA-fit zu machen.



Ich bin Privatkunde

Ich bin Firmenkunde

Ich bin Kassierer / Vorstand eines Vereins

 Sparkasse  
Offenburg/Ortenau

ZVM Electronic-Banking  
Tel.: 0781 200-1333

Seite 33

## Software- informationen

## Wie setzt ihre Software die Anforderungen um? SFirm 32

SEPA-Fähig

### SFirm – die ideale Finanzsoftware für professionelles Banking und Finanzmanagement in Unternehmen



Schalten Sie auf Zukunft: SFirm 2.5 & SEPA

#### SFirm 2.5: Alles für die SEPA-Umstellung

Damit Ihr Unternehmen für die Zukunft des Zahlungsverkehrs mit SEPA optimal gerüstet ist, haben wir SFirm 2.5 mit vielen neuen Funktionen rund um die SEPA-Umstellung und vielen weiteren Neuheiten ausgestattet. Komfortables Banking und Finanzmanagement!

- › Jetzt auf "Neu in der Version" weiterlesen
- › Termine für SEPA-Seminare checken

Geeignet für Vereine, welche damit den reinen Zahlungsverkehr (Beitrags-erhebung, Überweisungen) durchführen möchten

## Wie setzt ihre Software die Anforderungen um? SPG-Verein

SEPA-Fähig

### SPG-Verein (Vereinsverwaltung) - Version 3.1

**SPG-Verein** ist eine Komplettlösung für alle Vereine, die ihre Verwaltung und Organisation effektiver gestalten möchten. Das Programm unterstützt die Abwicklung aller Verwaltungstätigkeiten und ist somit das ideale Werkzeug für jeden, der Mitgliederlisten erstellen und Beitrags-erhebungen durchführen muß. Es sichert die Aktualität und ständige Verfügbarkeit aller Vereinsdaten und schafft damit die Grundlage für eine optimale Vereinsverwaltung. Die Arbeit mit SPG-Verein ist denkbar einfach und setzt keine besonderen EDV-Kenntnisse voraus.

Ebenso ist **SPG-Verein** für Bildungswerke, Freizeitanbieter, karitative Verbände, politische Parteien u.a. einsetzbar.



SEPA-FÄHIG

## Wie setzt Ihre Software die Anforderungen um? ComMusic

SEPA-Fähig



STARTSEITE SOFTWARE HERUNTERLADEN PREISE BESTELLUNG SUPPORT IMPRESSUM

### Die aktuellste Information

Das neue SEPA-Verfahren wird seit einiger Zeit von allen Kreditinstituten angeboten. Es wird zukünftig das bisherige DTA-Verfahren ablösen. Ab der Version 2013 wird das SEPA-Verfahren von der ComMusic-Software unterstützt. Termine und Fristen Bis zum 31.01.2014 wird das bisherige DTA-Verfahren noch von allen Kreditinstituten angeboten. Bis dahin können beide Verfahren parallel benutzt werden. Ab dem 01.02.2014 wird nur noch das SEPA-Verfahren unterstützt. Firmen und Vereine müssen bis dahin auf das SEPA-Verfahren umgestellt haben.

Weitere Informationen zur Umstellung können Sie sich hier ausdrucken.

### NEUES

Mit der Version 2013 kann auf das SEPA Zahlungssystem umgestellt werden.

Vereine und Firmen müssen bis zum 01.02.2014 umstellen!

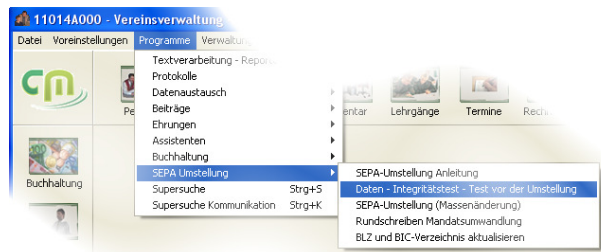
## SEPA – Umstellung mit ComMusic Information und Vorbereitung



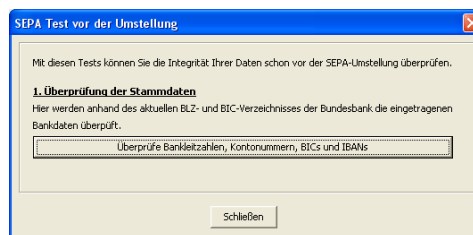
Die SEPA – Umstellung wird im Menü „Programme / SEPA - Umstellung“ aufgerufen.

Informieren Sie sich im Menü „SEPA-Umstellung Anleitung“ zu den neuen Begriffen (Gläubiger ID, Fälligkeiten, Vorabmitteilungen u. s. w.)

## SEPA – Umstellung mit ComMusic Test der Bankdaten



Testen Sie Ihre BLZ und Kontonummern auf Aktualität. Ein Protokoll zeigt Ihnen evtl. vorhandene Fehler, die Sie bitte korrigieren.

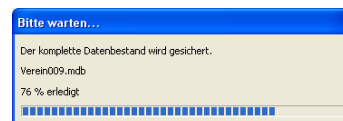
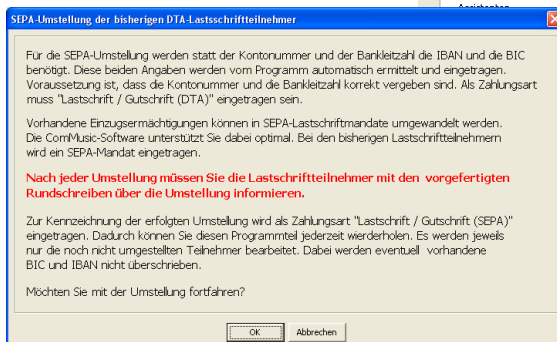



 Sparkasse  
Offenburg/Ortenau

ZVM Electronic-Banking  
Tel.: 0781 200-1333

## SEPA – Umstellung mit ComMusic IBAN und BIC eintragen

Die letzten Hinweise vor der Umstellung. Nach OK wird eine Datensicherung erstellt, die es Ihnen ermöglicht, die SEPA-Umstellung zu wiederholen.



 Sparkasse  
Offenburg/Ortenau

ZVM Electronic-Banking  
Tel.: 0781 200-1333

## SEPA – Umstellung mit ComMusic DTA – Bankdaten in Personen

The screenshot shows the 'Personen' management interface. The 'Personen' menu is highlighted with a red arrow. The 'SEPA-Mandat' form is visible, with a red arrow pointing to the 'SEPA-Lastschriftmandat' button. The 'DTA - BLZ / Bank' dropdown is also highlighted with a red arrow.

 **Sparkasse  
Offenburg/Ortenau**

ZVM Electronic-Banking  
Tel.: 0781 200-1333


## SEPA – Umstellung mit ComMusic Protokoll

The screenshot shows the 'Protokoll' window with the following log entries:

```

15.02.2013 10:52:17 Nummer: 18 Beispielmusverein Jena e.V. BIC IBAN eingetragen. - Ok.
15.02.2013 10:52:17
15.02.2013 10:52:17 Konvertiere Tabelle COMFFirmen
15.02.2013 10:52:17 Nummer: 1 ComMusic G&R BIC IBAN eingetragen. - Ok.
15.02.2013 10:52:17 Nummer: 75 Büromarkt Böttcher AG BIC IBAN eingetragen. - Ok.
15.02.2013 10:52:17
15.02.2013 10:52:17 Konvertiere Tabelle COMVKonten
15.02.2013 10:52:17 Verein (Nr): 1 BIC IBAN eingetragen. - Ok.
15.02.2013 10:52:17 Verein (Nr): 10 BIC IBAN eingetragen. - Ok.
15.02.2013 10:52:17 Verein (Nr): 11 BIC IBAN eingetragen. - Ok.
15.02.2013 10:52:18 Verein (Nr): 11 BIC IBAN eingetragen. - Ok.
15.02.2013 10:52:18 Verein (Nr): 18 BIC IBAN eingetragen. - Ok.
15.02.2013 10:52:18 Verein (Nr): 18 BIC IBAN eingetragen. - Ok.
15.02.2013 10:52:18 Verein (Nr): 19 BIC IBAN eingetragen. - Ok.
15.02.2013 10:52:18
15.02.2013 10:52:18 Die SEPA-Umstellung wurde erfolgreich abgeschlossen.
15.02.2013 10:52:18
15.02.2013 10:52:18 Es wurden 19 BICs und 19 IBANs eingetragen.
15.02.2013 10:52:18 SEPA-Mandate wurden bei:
15.02.2013 10:52:18
15.02.2013 10:52:18 7 Personen
15.02.2013 10:52:18 4 Vereinen
15.02.2013 10:52:18 2 Firmen
15.02.2013 10:52:18
15.02.2013 10:52:18 eingetragen.
15.02.2013 10:52:18
15.02.2013 10:52:18 Sie müssen diese Lastschrift-Teilnehmer schriftlich über die Umstellung
15.02.2013 10:52:18 informieren. Benutzen Sie dazu folgenden Programmteil
15.02.2013 10:52:18
15.02.2013 10:52:18 Programm(SEPA-Umstellung)Rundschreiben Mandatsumwandlung
15.02.2013 10:52:18
15.02.2013 10:52:18 Als Umstellungsdatum verwenden Sie bitte: 15.02.2013
    
```

At the bottom of the window, there is a note: "Hinweis: Möchten Sie dieses Protokoll drucken, benutzen Sie bitte den Schalter 'Editor' und dann 'Datei / Drucken...'" and buttons for "Schließen" and "Editor".

 **Sparkasse  
Offenburg/Ortenau**

ZVM Electronic-Banking  
Tel.: 0781 200-1333

## Wie setzt ihre Software die Anforderungen um? Wisio Mein Verein

SEPA-Fähig



Umsetzung  
noch offen!

Neunkirchen 29.01.13

Die SEPA-Lastschriften werden in die Software integriert. Wann dies erfolgen wird, **liegt uns zum jetzigen Zeitpunkt nicht vor**. Alle Informationen zur Software erhalten Sie auf der folgenden Internetseite

<http://www.buhl.de/produkte/alle/wisio-mein-verein/product.html>.

Buhl Data Service GmbH ServiceCenter  
Tel 02735 909699

[kundenbetreuung@buhl.de](mailto:kundenbetreuung@buhl.de)

## Wie setzt ihre Software die Anforderungen um? Winner Vereinsverwaltung

SEPA-Fähig



Ab Version 7.1  
3. Quartal 2013



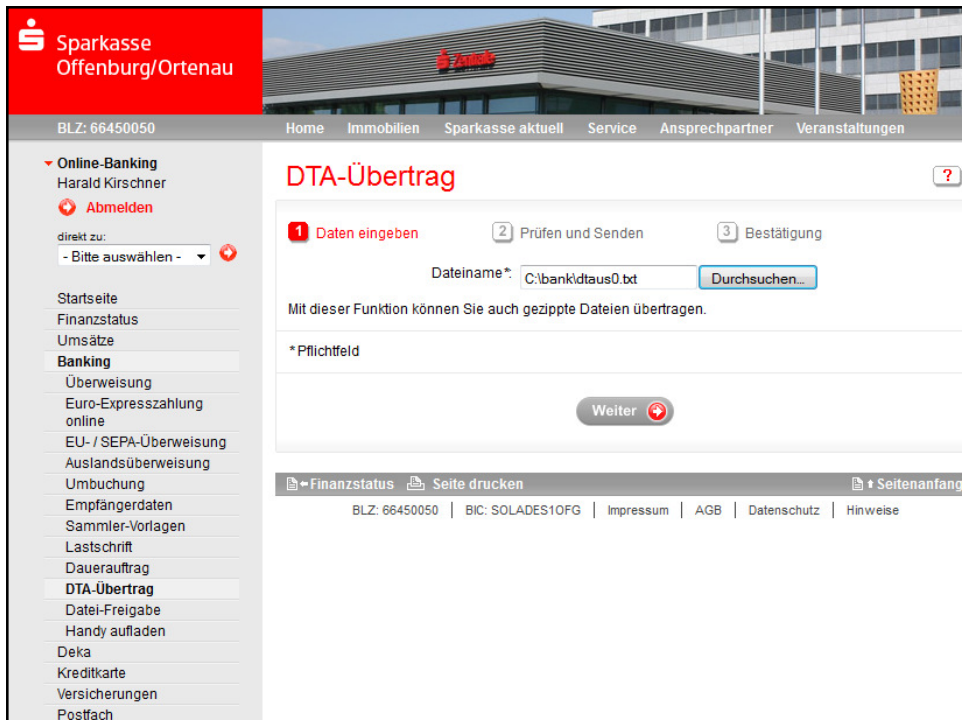
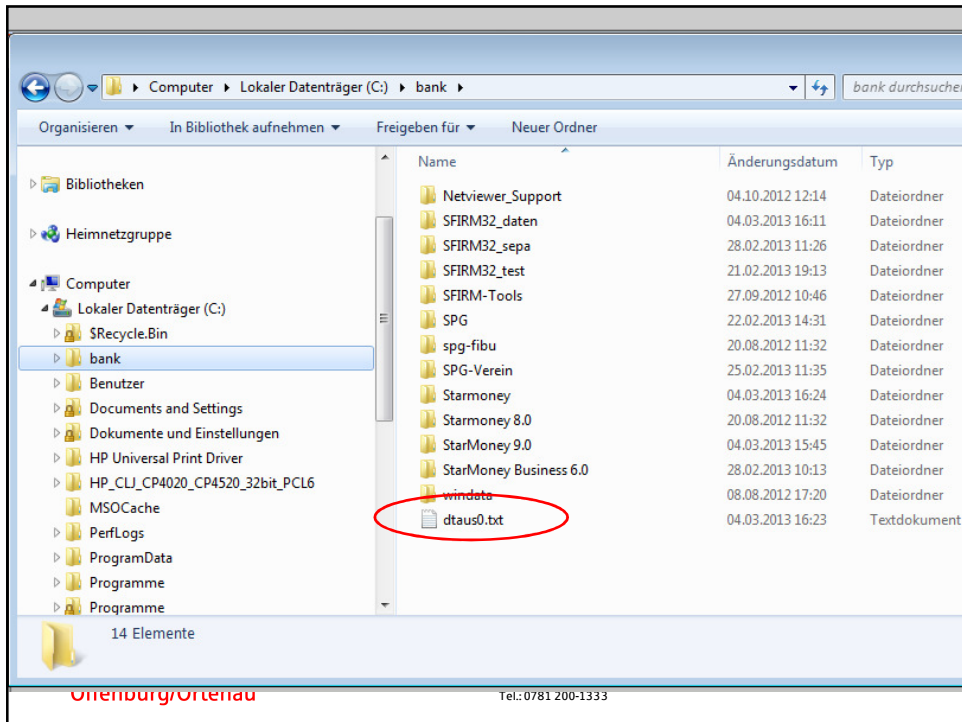
IBAN und BIC sind ab der Version 7.0 erfassbar.

**Zahlungen und Lastschriften im SEPA-Format sind mit der WINNER Vereinsverwaltung ab der Version 7.1 (erscheint im 3. Quartal 2013) möglich.**

Februar 2013,  
Ihr WINNER Entwicklungsteam  
[www.winner7.de/news.html](http://www.winner7.de/news.html)

# Online-Einreichung der erstellten Abrechnungsdatei

The screenshot displays the online banking interface for Sparkasse Offenburg/Ortenau. The main navigation bar includes links for Home, Immobilien, Sparkasse aktuell, Service, Ansprechpartner, and Veranstaltungen. The user is logged in as Harald Kirschner. The left sidebar menu lists various services, with 'DTA-Übertrag' highlighted in red. The main content area is titled 'DTA-Übertrag' and shows a three-step process: 1. Daten eingeben, 2. Prüfen und Senden, and 3. Bestätigung. A text input field for 'Dateiname\*' is followed by a 'Durchsuchen...' button, which is circled in red. Below the input field, there is a note: 'Mit dieser Funktion können Sie auch gezippte Dateien übertragen.' and a '\* Pflichtfeld' label. A 'Weiter' button is located at the bottom of the form. The footer contains the BLZ: 66450050, BIC: SOLADES1OFG, and links to Impressum, AGB, Datenschutz, and Hinweise.





## DTA-Übertrag ?

1 Daten eingeben
2 Prüfen und Senden
3 Bestätigung

Die Sammellastschrift wurde eingelesen. Zum Absenden des Auftrags klicken Sie bitte auf "Weiter".

Datei	Typ Ausführungsdatum	Konto Posten	Kontrollsummen
dtaus0.txt	Sammellastschrift	6006911 8	Betrag: 673,00 EUR Konten: 00000000170724070 BLZ: 00000000271340926

+ [Einzelposten einblenden](#)

← Zurück
Weiter →

[Finanzstatus](#)
[Seite drucken](#)
[Seitenanfang](#)

BLZ: 66450050 | BIC: SOLADES10FG | [Impressum](#) | [AGB](#) | [Datenschutz](#) | [Hinweise](#)

**Sparkasse**  
Offenburg/Ortenau

ZVM Electronic-Banking  
Tel.: 0781 200-1333

**Sparkasse**  
Offenburg/Ortenau

BLZ: 66450050
Home Immobilien Sparkasse aktuell Service Ansprechpartner Veranstaltungen

**Online-Banking**  
 Harald Kirschner  
+ [Abmelden](#)

direkt zu:  
 - Bitte auswählen - +

**Banking**  
[Überweisung](#)  
[Euro-Expresszahlung online](#)  
[EU- / SEPA-Überweisung](#)  
[Auslandsüberweisung](#)  
[Umbuchung](#)  
[Empfängerdaten](#)  
[Sammlier-Vorlagen](#)  
[Lastschrift](#)  
[Dauerauftrag](#)  
**DTA-Übertrag**  
[Datei-Freigabe](#)  
[Handy aufladen](#)  
[Deka](#)  
[Kreditkarte](#)

## DTA-Übertrag ?

1 Daten eingeben
2 Prüfen und Senden
3 Bestätigung

- Stecken Sie Ihre Karte in den TAN-Generator und drücken Sie die Taste F.
- Halten Sie den TAN-Generator in einem schrägen Winkel an die animierte Grafik.
- Passen Sie ggf. die Grafikgröße so an (über die Buttons + und - links über der Grafik), dass die Pfeilmarkierungen von Grafik und Gerät übereinstimmen.
- Beachten Sie bitte die Anzeige des TAN-Generators.

Sie möchten eine **Sammellastschrift** einreichen:

1. Überprüfen Sie die Richtigkeit des **Betrags** und bestätigen Sie diesen mit der Taste **OK**.
2. Überprüfen Sie die Richtigkeit der **Anzahl der Posten** und bestätigen Sie diese mit der Taste **OK**.

Zur Bestätigung des Auftrages bitte die im TAN-Generator angezeigte TAN


Ihre Ansprechpartner bei der  
Sparkasse Offenburg/Ortenau

### Electronic Banking Team

E-Mail: [electronic.banking@sparkasse-offenburg.de](mailto:electronic.banking@sparkasse-offenburg.de)

Telefon: 0781-200 13 33

Telefax: 0781-200 13 69

 Sparkasse  
Offenburg/Ortenau

ZVM Electronic-Banking  
Tel.: 0781 200-1333

Seite 51

**Sparkasse ...**

**Gut.**

**Für Deutschland  
und Europa  
und die Region.**